



# Stellenausschreibung

## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in - Institut für Mikrobiologie 24/Wi39

Universität Greifswald, 18.12.2024 | Bewerbungsfrist: 15.01.2025

---

Am **Institut für Mikrobiologie**, Nachwuchsgruppe Mikrobielle Interaktionen der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbereitstellung **ab 01.04.2025**, befristet für die **Dauer von 45 Monaten**, eine Stelle als teilzeitbeschäftigte\*r (65 v. H.)

### wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Für den neu eingerichteten DFG-geförderten Sonderforschungsbereich "WETSCAPES2.0" suchen wir hochmotivierte Mitarbeiter\*innen. WETSCAPES2.0 vereint die Expertisen der Universität Greifswald, der Universität Rostock, des IGB Berlin, des GFZ Potsdam, der Ludwig-Maximilians-Universität München, des MPI für Biogeochemie Jena und der Humboldt-Universität zu Berlin. Schwerpunkt von WETSCAPES2.0 ist das funktionale Verständnis wiedervernässter Niedermoore, einschließlich küstennaher Niedermoore, in Mecklenburg-Vorpommern. Die Wiedervernässung von ehemals drainierten, oft landwirtschaftlich genutzten Niedermooren führt zur Entwicklung neuartiger Ökosysteme, die sich von natürlichen Mooren unterscheiden und weitgehend unerforscht sind. Die geplanten Monitoring-, experimentellen und Modellierungsarbeiten konzentrieren sich auf biologische, biogeochemische und hydrologische Prozesse. Der Schwerpunkt liegt auf Wasser- und Stoffflüssen innerhalb und außerhalb des Torfkörpers und den damit verbundenen mikrobiologischen und biologischen Einflussfaktoren. Neben Studien auf Standortebene wird auch die Rolle wiedervernässter Moore in der Landschaft untersucht.

Der Fokus Ihres Projektes (A3) ist die Untersuchung von Schlüssel-Interaktionen zwischen Niedermoor-Pflanzen und ihren assoziierten Mikroorganismen im Wurzelraum - der Rhizosphäre - der Pflanzen (das Niedermoor-Rhizobiom). Rhizobiome sind zentrale Schnittstellen zwischen Pflanzen, Böden und der Atmosphäre. Sie spielen essentielle Rollen für die Gesundheit der Pflanzen, die Biomasse-Produktion und den Biomasse-Abbau und für Reaktionen der Pflanze auf sich ändernde Umweltbedingungen. Damit sind Niedermoor-Rhizobiome auch zentral für Treibhausgas-Produktion und Torfbildungspotential. Wir werden Veränderungen in Interaktionen zwischen Niedermoor-Pflanzen und ihren Rhizobiomen entlang Chronosequenzen der Wiedervernässung betrachten (d. h. Veränderungen über lange Zeiträume) sowie auch Veränderungen dieser Interaktionen im Rahmen von Extremereignissen (d. h. Veränderungen innerhalb kurzer Zeiträume). Außerdem werden wir Pflanzen-Rhizobiom-Interaktionen in Niedermoorböden gegenüberstellen mit solchen in Moor-Flachgewässern. Wir werden diese Interaktionen verknüpfen mit dem Pflanzenwachstum, Treibhausgas-Emissionen und Umweltbedingungen.

Im Rahmen dieses Projektes werden Sie an Feldarbeiten teilnehmen sowie an Mesokosmen-Experimenten beteiligt sein. Sie werden modernste Meta-omics-Techniken einsetzen und diese mit mikroskopischen Untersuchungen ergänzen, um umfassende Einsichten in die Interaktionen in Niedermoor-Rhizosphären zu gewinnen.

Für weitere Details über die verbindenden Forschungsfragen, speziellen Themen, das Trainingsprogramm und die Kontaktpersonen steht Ihnen die Webseite <http://www.uni-greifswald.de/wetscapes2> zur Verfügung.

Doktorand\*innen werden Einblicke in diverse Aspekte dieses hoch interdisziplinären Projektes erhalten, ein umfassendes Wissen über die Forschungsthemen von WETSCAPES2.0 aufbauen sowie spezialisierte Expertise in dem von ihnen gewählten Forschungsthema entwickeln. Das integrierte Graduiertenkolleg "WETSKILLS" stellt dafür strukturiertes Doktorand\*innentraining zur Verfügung und bereitet damit die Teilnehmenden auf hervorragende Karrieremöglichkeiten in der Forschung und Wirtschaft vor.

#### **Arbeitsaufgaben:**

- Beprobung von Moor-Rhizosphären im Feld und in Mesokosmen
- DNA-Extraktion aus Moor-Rhizosphären-Proben
- RNA-Extraktion aus Moor-Rhizosphären-Proben
- Vorbereitung von Moor-Rhizosphären-Proben für massenspektrometrische Untersuchungen und Durchführung dieser
- Mesokosmen-Setup für Experimente zu Flachgewässern in Niedermooren und Durchführung entsprechender Experimente und Beprobungen
- Mikroskopische Analysen, inklusive CARD-FISH, von Moor-Rhizosphäre-Proben
- Bioinformatische Datenanalyse und -integration
- Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse
- Vorbereitung wissenschaftlicher Veröffentlichungen
- Möglichkeit zur akademischen Qualifikation (Promotion), Übertragung von Aufgaben, die der Vorbereitung einer Promotion förderlich sind

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- zum Zeitpunkt der Einstellung abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master of Science oder äquivalent) in den Bereichen Biologie, Mikrobiologie, Pflanzenwissenschaften oder ein vergleichbarer Abschluss
- Erfahrungen in mikrobiologischer oder molekularbiologischer Laborarbeit
- bioinformatische Kenntnisse
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

#### **Erwünscht sind:**

- Kenntnisse der mikrobiellen (Boden-)Ökologie und Pflanzenphysiologie
- Erfahrungen in der Feldarbeit
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind vorzugsweise per E-Mail (eine pdf-Datei) unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **24/Wi39** bis zum **15.01.2025** zu richten an:

**Universität Greifswald**  
**Institut für Mikrobiologie**  
**Frau Dr. Tjorven Hinzke**  
**Center for Functional Genomics of Microbes**  
**Felix-Hausdorff-Straße 8**  
**17489 Greifswald**

[tjorven.hinzke@uni-greifswald.de](mailto:tjorven.hinzke@uni-greifswald.de)

